

ORTSRAT

Stadt Hildesheim soll Grünflächen besser pflegen: S. 4

IM INTERVIEW

Hannelore Schickerling, Präsidentin des Bridge-Clubs: S. 6

BLICK NACH EMMERKE

150 Jahre Bahnanschluss / Zauberer Frank Wessels: S. 10–12

Drei tolle Tage mit der Feuerwehr

Höhepunkt der 135-Jahr-Feier war der Festumzug mit 32 Gruppen

Rundum gelungen war das Zeltfest, mit dem die Feuerwehr Himmelsthür vom 31. August bis 2. September ihren 135. Geburtstag feierte. Allein am Samstag lockte die Showband „Superiors“ aus Hannover über 500 Gäste zum Tanz auf den Festplatz an der Schwimmhalle. Höhepunkt war der Festumzug am Sonntag, bei dem ganz Himmelsthür auf den Beinen war – die einen als Teilnehmer in einer der 32 Gruppen, die durch die Straßen zogen, und die anderen als Zuschauer. Ortsbrandmeister Daniel Göhr sagt: „Ich freue mich, dass so viele mit uns gefeiert und für eine tolle Stimmung gesorgt haben. Auf diesem Weg möchte ich mich auch nochmal bei allen bedanken, die zum guten Gelingen unseres Festes beigetragen haben.“

Sabine Jüttner



Die Landtagsabgeordnete Laura Rebuschat und Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer (von rechts) sowie der stellvertretende Stadtbrandmeister Jürgen Stoffer, Kreisbrandmeister Josef Franke und der Leiter der Berufsfeuerwehr Winfried Elsebach gratulieren den Feuerwehrleuten Daniel Göhr, Sven Gittke und Andreas Lindner (von links). Diese wurden mit der Bronze-Ehrennadel des Niedersächsischen Feuerwehrverbandes für besondere Verdienste ausgezeichnet, die Stadtbrandmeister Thomas Bartels (hinten) überreichte.



An der Schießbude auf dem Festplatz trifft Ansgar Schwab ins Schwarze.



Für langjährige Mitgliedschaft werden geehrt: Bruno Heidland für 50 Jahre, Clemens Heidland, Klaus Michaelis und Helmut Rettig für 60 Jahre sowie Kurt Dietrich für 75 Jahre (von links).



Foto: Gerhard Heringslake

Das Fest beginnt die Feuerwehr, begleitet von Musikverein und Marinekameradschaft, mit einem Gedenkmarsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Bilder vom Festumzug



Ortsrat und Ehrengäste führen den Zug an.



Die Feuerwehr Giesen mit altem Löschwagen.



Die Feuerwehr Emmerke marschiert mit.



Auch die Feuerwehr Ochtersum beteiligt sich.



Den Wagen der Marinekameradschaft ziehen die Treckerfreunde Himmelsthür-Emmerke.



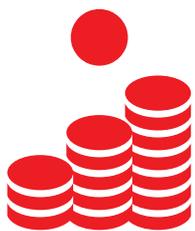
Die Kolpingsfamilie wirbt für die „Bewahrung der Schöpfung“.



Der Spielmannszug aus Itzum sorgt für Musik.



Unabhängig
ist einfach.



sparkasse-hgp.de/altersvorsorge

Jetzt beraten
lassen, damit Frau
später finanziell
abgesichert ist.

Jetzt Termin vereinbaren
unter: 05121 871-0

Wenn's um Geld geht



Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de



Die größte Gruppe mit hunderten von Teilnehmern bildet der Sportverein TuS Grün-Weiß (links). Die Spartenleitung grüßt vom Festwagen (rechts).



Wie hier beim Wagen der Himmelsthürer Alterskameraden wird der Zug einige Male für eine Stärkung unterbrochen.

Auch die Schulen machen mit: Die Kinder der St.-Martinus-Schule sind mit dem hl. Martin im Bollerwagen unterwegs.

„Wie stellst du dir eigentlich deinen letzten Weg vor?“

Einfach mal darüber sprechen. Das befreit.

ABTMEYER **BÜCHNER**
Bestattungen
Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20
www.bestattungen-abtmeyer.de

Autohaus JUSTUS GmbH

Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Telefon: 0 51 21 / 6 44 88
E-Mail: info@ahjustus.de
www.ahjustus.de

UNSERE
NUR - aus - besten -
Zutaten -
Küche.

SO GUT, SO GÜNSTIG:
ECHTE QUALITÄT ZUM
FAIREN PREIS.

MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG
Von-Ketteler-Str. 26
31137 Hildesheim-Himmelsthür
Mo-Fr: 09:30-19:00
Sa: 09:30-16:00
Fax 09121/77925-0
Fax 09121/77925-39
info@krause-homecompany.de
www.krause-homecompany.de

KRAUSE HOME COMPANY
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

PERSÖNLICHES



Liebe Leser!

Pflaume oder Zwetschge? Bei diesem Obst scheiden sich die Geister. Manche meinen, dass es unterschiedliche Bezeichnungen für dieselbe Frucht sind, andere halten sie für unterschiedliche Früchte. Ich wollte es wissen, befragte das Internet und fand viele widersprüchliche Antworten: Die Pflaume ist ein Steinobst mit rund 200 Unterarten und der Begriff Zwetschge ist ein Synonym für Pflaume. Die Zwetschge ist eine von sieben Unterarten der Pflaume. Das Fruchtfleisch der Zwetschge ist grün-gelb, das der Pflaume rot. Zwetschgen werden zum Backen empfohlen, weil sie nicht so saftig sind wie Pflaumen und den Teig weniger durchnässen. Ein haarsträubender Artikel: Aus Zwetschgen lässt sich vitaminreicher Pflaumenmus kochen. Der Duden beschreibt die Pflaume als eiförmige, dunkelblaue oder gelbe Frucht des Pflaumenbaums mit gelblich grünem, aromatischem Fruchtfleisch, Synonym: Zwetsche. Laut Duden heißt sie korrekt Zwetsche ohne g, in Süddeutschland und der Schweiz Zwetschge mit „g“ und in Österreich Zwetschke mit „k“.

Nach diesen vielfältigen Ergebnissen kam zur Kaffeezeit die Erlösung auf den Teller. Der Kuchen war so schmackhaft, dass ich mir selbst verbat weiter darüber nachzudenken, ob er mit Zwetschen oder Pflaumen belegt war. Mein „Problem“ war schnell gegessen, bis ich einen Bauern traf, den ich nach dem Unterschied fragte. Seine Antwort: Ganz einfach, Zwetschen haben im Gegensatz zu Pflaumen eine Narbe. Er hatte Zwetsche ohne „g“ gesagt und das war schon mal richtig. Allerdings entdeckte ich kurze Zeit später am Obststand im Supermarkt bei den Früchten mit der Narbe das Schild „Pflaumen“.

Jetzt sind zum Glück Äpfel reif und ich wünsche Ihnen leckeren Apfelkuchen,

Sabine Jüttner

„Mängelkarte“ für Beschwerden

Der Ortsrat fordert die Stadt Hildesheim auf, Grünflächen im Ortsteil besser zu pflegen

Die schlechte Grünpflege ist zum Dauerthema in Himmelsthür geworden. Bei der letzten Ortsratssitzung schilderte Heinz Habenicht, Fachbereichsleiter Tiefbau und Grün der Stadt Hildesheim, dass zu wenig Personal zur Verfügung steht, weil die Stadt sparen muss. Außerdem müssen die Mitarbeiter gegen den Müll in einigen Stadtgebieten kämpfen, bevor sie sich der Grünpflege widmen können.

Doch der Ortsrat will nicht länger hinnehmen, dass in Himmelsthür Grünflächen nicht mehr regelmäßig gepflegt werden, weil die städ-

tischen Mitarbeiter für den Ortsteil keine Zeit mehr haben. Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock bemängelt, dass die Stadt kaum noch selbst aktiv wird, sondern nur auf Hinweise der Bürger reagiert. Dazu hat sie auch auf ihrer Homepage eine „Mängelkarte“ eingerichtet, mit der Bürger Hinweise auf Missstände geben können. Der Ortsbürgermeister hofft, dass viele Himmelsthürer davon Gebrauch machen, wenn Handlungsbedarf besteht. Unter www.hildesheim.de, Suchwort „Mängelkarte“, ist das Beschwerdeformular zu finden. sj

Zur Startseite

RATHAUS KULTUR & BILDUNG VERANSTALTUNGEN TOURISMUS WIRTSCHAFT LEBEN IN H

Wo befinde ich mich? Rathaus - Online-Services - Mängelkarte

Mängelkarte

Nachricht an die Stadtverwaltung über ordnungswidrige Zustände
Ist Ihnen in der Stadt nicht auch schon einmal etwas aufgefallen, und Sie dachten spontan, hier müsste sich jemand darum kümmern?
Da sind zum Beispiel ein in einen Fußweg hineinragendes Hindernis, lose Fußwegplatten, umherfliegender Unrat an Containerstandplätzen, ein abgemeldetes Kraftfahrzeug am Straßenrand, um nur einiges zu nennen.

In vielen Fällen wäre eine rasche Beseitigung eines ordnungswidrigen Zustandes möglich, wenn die zuständigen Stellen nur rechtzeitig hiervon erführen. Mit dem folgenden Formular können Sie - auch anonym - gleich online eine entsprechende Nachricht übermitteln.
Bitte geben Sie die Örtlichkeit genau an - z.B. Straßename und Hausnummer!

1. Bürgersteig/Gehwegplatte defekt
2. Überhängende Sträucher

Bürger können die Mängelkarte der Stadt Hildesheim nutzen, um die Stadt über Missstände in öffentlichen Bereichen zu informieren.



Hören
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

HörakustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...

WEITERE THEMEN IM ORTSRAT

Poststelle

Seit die Poststelle in der Silberfinderstraße im Mai geschlossen wurde, sucht die Post einen Nachfolge-Partner. Himmelsthürer Geschäftsleute haben bislang kein Interesse gezeigt, diese zusätzlichen Dienste anzubieten. Inzwischen ist ein Hannoveraner Geschäftsmann bereit, im Ortsteil eine Poststelle zu eröffnen und sucht nach geeigneten Räumen. Da die Post verpflichtet ist, ihre Dienste in Orten mit mehr als 2000 Bürgern vorzuhalten, sucht sie auch selbst nach Geschäftsräumen.

Feuerwehr-Neubau

Die Feuerwehr beklagt Mängel beim Bau der neuen Halle. Der stellvertretende Ortsbrandmeister, Björn Ludwigkeit, erläutert, dass die Höhe des Neubau-Fundaments zu niedrig liegt, sodass Regenwasser vom Fußweg direkt in die Halle gelangen kann. Um Schäden zu vermeiden, müsse nun auch der Fußweg tiefer gelegt werden. Auch sei nicht daran gedacht worden, in der Halle selbst einen Abfluss zu legen, der in einer Feuerwehr-Fahrzeughalle zum Standard gehört. Außerdem beklagt er, dass die Stadt noch keine Pläne für eine Neugestaltung und Modernisierung des zu kleinen Mannschaftsraums im Hauptgebäude hat. Der Ortsrat unterstützt die Anliegen der Feuerwehr und will Mittel für die Sanierung des Gruppenraums im Haushalt der Stadt für 2019 beantragen.

Salzteich

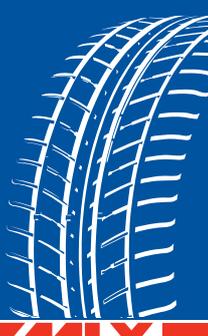
Vor zwei Jahren wurde der Salzteich aufwendig entschlammt, sieht aber erneut schlimm aus. Anke Güthert, Mitarbeiterin der Stadtentwässerung Hildesheim, erläutert, dass der Teich in diesem Fall nicht verschlammte, sondern durch Sauerstoffmangel getrübt ist. Dies sei eine Folge des heißen Sommers, der mit enormem Pflanzenwachstum verbunden war. Der Ortsrat schlägt zur Verbesserung der Wasserqualität vor zu prüfen, ob der verstärkte Einsatz der Fontäne im Teich oder ein Abholzen von ufernahen Bäumen möglich und förderlich ist.

Innerste-Radweg

Heinz Habenicht, Fachbereichsleiter der Stadt, erklärt, dass die Sanierung des Innerste-Radweges zurecht bemängelt wird. Die Steine, die das beauftragte Unternehmen als Belag verwendet hat, sind zu grob und eignen sich nicht als Untergrund zum Radfahren. Bis zum Jahresende soll die Deckschicht in Ordnung gebracht werden.

Reifenfachbetrieb + Autoservice
ANDREAS BÖKER
 Ihr Reifenpartner in Hildesheim

- ✓ Reifenservice vom Profi
- ✓ Inspektion nach Herstellerangaben
- ✓ TÜV Abnahme im Haus
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Klimaservice
- ✓ Fahrwerktechnik und vieles mehr...



Reifenfachbetrieb + Autoservice Andreas Böker
 Dinklarstraße 3 • 31137 Hildesheim
 Telefon 05121 / 51 33 59 • www.reifen-boeker.de

MLX
Reifen, Räder und mehr

Unterm Strich? Ab zu uns!

www.wir-himmelsthuerer.de

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
 31137 Hildesheim
 Telefon 05121 / 65163
 Telefax 05121 / 66366
 Handy 0172 / 4020852
 E-Mail: plinski@kabelmail.de



Neue Top-Angebote im Oktober - der Erkältung Paroli bieten!

<p style="font-size: small;">PROSPAN Hustensaft schleimlösend und reizlindernd</p>  <p style="font-size: x-small;">100 ml UVP € 7,97</p> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">-25%</div> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">5,95 €</div>	<p style="font-size: small;">DOLO DOBENDAN Lutschtabletten gegen Halsschmerzen</p>  <p style="font-size: x-small;">24 St. UVP € 9,97</p> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">-30%</div> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">6,95 €</div>	<p style="font-size: small;">MAALOXAN flüssig schnelle Hilfe bei Sodbrennen</p>  <p style="font-size: x-small;">20x10 ml UVP € 14,32</p> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">-31%</div> <div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 2px; display: inline-block;">9,85 €</div>
--	--	--

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Meine Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür



Paracelsus Apotheke

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Der Baubetrieb war mir nicht in die Wiege gelegt“

Hannelore Schickerling, Bauunternehmerin und Präsidentin des Bridgeclubs



Hannelore Schickerling wurde 1945 in Hildesheim geboren und ist seit 55 Jahren verheiratet. Sie arbeitete viele Jahre bei der Stadt Hildesheim als Schulsekretärin und Sekretärin des Archivdirektors. Seit den 1990er-Jahren widmet sie sich beruflich ausschließlich den kaufmännischen Tätigkeiten im Bauunternehmen, das ihr Mann 1986 gegründet hat. Vor neun Jahren hat es ihr Sohn übernommen. Als Prokuristin gehören Planungen, Entwürfe, Finanzierung und Verkauf von Immobilien zu ihrem Aufgabenfeld.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Der Baubetrieb war mir nicht in die Wiege gelegt.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Als junge Frau bin ich 1968 mit meiner Familie nach Himmelsthür gezogen. Hier ist meine Heimat und ich möchte nirgendwo anders leben. Vom Balkon unseres Hauses kann ich über ganz Hildesheim und an klaren Tagen bis zum Brocken sehen, das ist eine wundervolle und privilegierte Wohnlage, die ich genieße.

Was könnte im Ortsteil verbessert werden?

Ich bin mit allem zufrieden und finde Himmelsthür sehr schön. Hier ist viel los, wir haben einen aktiven Ortsrat.

Wenn Sie nicht Geschäftsfrau geworden wären, was dann?

Für mein Leben gern Architektin oder Innenarchitektin. Neue Projekte zu planen und umzusetzen ist mein größtes Vergnügen.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Die schönen Häuser, die wir in Himmelsthür gebaut haben und die ich bis jetzt selbst verwaltet habe, die Gartenanlagen dazu, die ich mit viel Liebe geplant habe, und die damit verbundene Zufriedenheit unserer Kunden.

Über was können Sie sich freuen?

Über meinen Garten, mein Zuhause, ein gutes Essen und geselliges Beisammensein mit Freunden und Familie. Und darüber, dass ich mit meinem Sohn zusammenarbeite, denn wir haben die gleiche Wellenlänge.

Haben Sie ein Hobby?

Wir haben zwei Jagdhunde, mit denen ich täglich spazieren gehe. Meine große Leidenschaft ist das Bridgespielen und seit 2004 bin ich Präsidentin des Hildesheimer Bridgeclubs, in dem ich schon viele nette und kluge Menschen kennengelernt habe, die mein Leben bereichern. Wir spielen jeden Montag gemeinsam Karten, haben ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm und treffen uns auch privat zum Spielen. Bridge ist ein Denksport, den man bis ins hohe Alter betreiben kann. Wer Bridge spielt, ist im Alter nicht einsam.

Wo verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Ich habe ein Faible für schöne Hotels in Deutschland oder im europäischen Ausland. Fernreisen, vor allem in heiße Länder, sind mir zu anstrengend.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater?

Leider bin ich abends oft zu müde für Kino- und Theaterbesuche. Aber ich freue mich immer, wenn es im Fernsehen meinen Lieblingsfilm „Manche mögen's heiß“ gibt mit der entzückenden Marilyn Monroe und Jack

Lemmon als Daphne. Die Dialoge kann ich schon auswendig, der beste: Osgood, ich kann dich nicht heiraten, ich bin ein Mann! – Macht nichts, keiner ist vollkommen.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Ich lese gerade „Unterleuten“ von Juli Zeh, das gefällt mir sehr gut. Bücher, die mich durch mein Leben begleiten, sind ein abgewetzter Band von 1960 „Deutsche Gedichte“ und ein kleiner Gedichtband von Kurt Tucholski „Wenn die Igel in der Abendstunde“. Ich liebe Gedichte und es fällt mir auch leicht, sie auswendig zu lernen und zu behalten.

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Tafelspitz, gekocht von meiner Freundin Freda nach österreichischem Rezept mit Apfelkren und Joghurt-Schnittlauch-Sauce. Dazu werde ich jedes Jahr in der Adventszeit eingeladen.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Ich würde mir eine bessere Ausbildung erkämpfen und nicht wieder auf meine Mutter hören, die sagte, als Mädchen lohnt das nicht, du heiratest ja sowieso. Vor allem würde ich mehr Fremdsprachen lernen.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Dass ich mit einem Mann verheiratet bin, der immer treu zu mir gehalten und dafür gesorgt hat, dass es unserer Familie an nichts fehlt, der mich bei meiner Arbeit unterstützt und mir Freiraum für meine Hobbys lässt.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Dass wir noch lange Zeit zusammen sein können und gesund bleiben.



**Steinofen
PIZZERIA**
05121 – 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Genießen
Sie das
italienische
Original!

www.werben-in-hildesheim.de



ERFOLGS
GARANTIE

TERMINE

Klönsschnack

Der Sozialverband veranstaltet einen Klön-Nachmittag am Mittwoch, 10. Oktober, um 15 Uhr im Hotel Osterberg (Linnenkamp 4).

Blutspende

Bürger können beim DRK Blut spenden am Dienstag, 16. Oktober, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).

Spiele-Nachmittag für Senioren

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) bietet am Mittwoch, 17. Oktober, um 15 Uhr einen offenen Senioren-Nachmittag mit Kaffeetrinken und Gesellschaftsspielen.

Oktoberfest im Seniorenzentrum

Am Freitag, 26. Oktober, von 14.30 bis 18 Uhr wird im AWO-Seniorenzentrum Oktoberfest gefeiert mit Live-Musik, einem kleinen Kunsthandwerker-Markt, Kaffee, Kuchen und Bratwurst vom Grill. Gäste sind willkommen.

Schweinepreisschießen

Ins KKS-Schützenhaus, Gallbergstieg/Klusburg, sind die Bürger an den Sonntagen 28. Oktober und 4. November jeweils von 10 bis 17 Uhr zum Schweinepreisschießen eingeladen.

Treffpunkt für Senioren

Montags ab 14.30 Uhr wird ein vom Ortsrat initiiertes Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) angeboten.

Himmelsthürer

Oktoberfest

Samstag, 27. Oktober,
18 Uhr
Sporthalle, Hoher Turm

mit dem Musikverein Himmelsthür
und DJ Celnik legt auf

**Prämierung der schönsten
Oktoberfest-Outfits**

freier Eintritt

Der **CDU**-Ortsverband freut sich auf Ihr Kommen

**Das bleibt sicher
in der Familie.**

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

**Bestattungsvorsorge –
Entlastung
im Trauerfall.**

**Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

La Palmera
RESTAURANT & COCKTAILBAR

Mexikanisch-Mediterrane Küche

Himmelsthürer Straße 65
31137 Hildesheim-Bockfeld

Telefon: 0 51 21 / 755 87 84
Homepage: www.la-palmera.de
E-Mail: kontakt@la-palmera.de

Feldmeier
Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

NEITZKE GmbH
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Tel. (0 51 21) **5 28 09**

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf

www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?



AWO Wohnen & Pflegen **Zuhause im Alter**

Bei uns werden Sie sich **zu Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

„Jesus hat auch gern gefeiert“

Pfarrfest in der St.-Martinus-Gemeinde

Zum Pfarrfest der St.-Martinus-Gemeinde beteiligte sich der katholische Kindergarten mit zwei Liedern beim Familiengottesdienst. Pfarrer Uwe Schäfers erzählte den Kindern: „Jesus hat auch gern gefeiert.“ Und er erläuterte, dass das gemeinsame Beten und Feiern schon immer Teil der Gemeinschaft war. In diesem Zusammenhang lud er alle ein, den Nachmittag gemeinsam zu verbringen und schnell war die Cafeteria im Pfarrheim gefüllt.

Kinder konnten am Stand der St.-Martinus-Schule bei Margot Schnipkoweit auf einem Ökotrainer (Fahrrad) Strom erzeugen, mit dem sie Sahne schlagen oder Seifenblasen produzierten. Außerdem konnten Armbänder und Anhänger gebastelt und Stockbrot gebacken werden. Der Familienkreis mixte Cocktails, für alle anderen Getränke sowie Gegrilltes sorgte die Kolpingsfamilie. Die gute Stimmung bei dem



Beim Fest herrscht gute Stimmung.

gelungenen Fest machte einige Nachbarn neugierig, sodass sie spontan kamen um mitzufeiern.
Nadine Willke



**MARIENDOM
HILDESHEIM**

Fotokalender 2019



Die Fotos sind in der Zeit entstanden, in der die Uhus flugunfähig und daher ständig am Boden anzutreffen sind. Sie zeigen, wie die Uhus sich in Ecken und Nischen verstecken, hinter Büschen Schutz suchen oder interessiert in die Kamera blicken. 29,7x21 cm 7,90 Euro.

Lesebuch

Ein liebevoll illustriertes Lese- und Geschichtsbuch mit vielen Sachinformationen, spannend und anrührend zugleich. 128 Seiten, oekom verlag München, 17 Euro.



Rahmenpuzzle



Das Motiv zeigt einen Uhu im Kreuzgang des Hildesheimer Mariendomes. Seit dem Jahr 2014 brüten Uhus am Dom. Das Bistum Hildesheim hat einen Brutplatz über dem Kreuzgang eingerichtet. 70-tlg., 293x206 mm, 5,90 Euro.

www.domshop-hildesheim.de



Dicht umlagert ist der Ökotrainer, mit dem Jannik (links) Seifenblasen produziert.

Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM WESTEN

Das Stadtteilmagazin

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 7. November, Anzeigenschluss ist am 24. Oktober

Paulusgemeinde

Gottesdienste

- So, 07.10., 10 Uhr: Gottesdienst zum Erntedankfest, anschl. Mittagessen (Erntegaben können am 6. Oktober von 11 bis 12 Uhr im Gemeindezentrum abgegeben werden. Die Nahrungsmittel werden nach dem Gottesdienst an die Tafel "Guter Hirt" weitergegeben.)
- So, 14.10., 10 Uhr: Gottesdienst
- So, 21.10., 10 Uhr: Gottesdienst
- So, 28.10., 10 Uhr: Predigt-Gottesdienst
- Mi, 31.10., 18 Uhr: Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag
- So, 04.11., 17 Uhr: Paulus Punkt 5 – besinnlicher Gottesdienst in der dunklen Jahreszeit

Veranstaltungen

- Mi, 17.10., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis: kreatives Gestalten (bis 16 Uhr)
- So, 21.10., 17.00 Uhr: **Großes Chorkonzert (Eintritt frei)**
- Do, 25.10., 14.30 Uhr: Seniorenkreis (bis 16.30 Uhr)
- Chorproben der „Paulusspatzen“ für Kinder ab 5 Jahren: freitags von 16 bis 16.45 Uhr (außer in den Ferien)

Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen

Heilige Messe:
dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr

Vorabendmesse:
samstags um 17 Uhr

- So, 07.10., 11.00 Uhr: hl. Messe
- Fr, 31.10., 16.00 Uhr: Gräbersegnung auf dem Friedhof An der Fohlenkoppel
- Do, 01.11., 18.30 Uhr: hl. Messe zu Allerheiligen

Kath. St.-Martinus-Gemeinde
Schulstraße 13, Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann
+ beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !

IMPRESSUM WIR Himmelsthürer

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24,
31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21/307-800
verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 0 51 21/26 52 61, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Anzeigen: Michael Busche, Tel. 0 51 21/999 00 18, Fax 307-801,
E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
Handelsregist. Hildesheim Nr. B147. Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG
Druck: B&W Druckservice/Druck: B&W Druckservice im Umweltdruckhaus Hannover, Potsdamer Straße 3a, 30916 Isernhagen
Anzeigenpreisliste: gültig ab Jan. 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870, verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



Kostenlose Anlieferung von 3 m³ beim Kompostwerk Hildesheim

(Fa. Tönsmeier, Ruscheplattenstraße 25).

- für Einwohner/-innen der Stadt und des Landkreises Hildesheim vom 19. 10. bis 17. 11. 2018

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden

Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?

Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 23,80 Euro holen wir bis zu 3 m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab.
Anmeldung unter Telefon: 0 50 64 / 93 95 23 (ab 19. 10. 18 anrufen)
E-Mail: deponie@zah-hildesheim.de



ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
Tel.: 0 50 64 / 90 50 · Fax 0 50 64 / 9 05 99 · www.zah-hildesheim.de



STEINWOLF
Naturstein *Lösungen*

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93

Großer Bahnhof für die „Emmerke“

Familienfest auf dem Bürgermeister-Beelte-Platz

Am 1. September war ganz Emmerke auf den Beinen, um auf dem Bürgermeister-Beelte-Platz den 150. Geburtstag der Bahnstation im Dorf zu feiern. Unter Federführung von Ortsbürgermeister Josef Theodor Möller und Frank Jürges hatten Ortsrat, Vereine und Einrichtungen ein buntes Familienfest auf die Beine gestellt. Höhepunkt war ein besonderes Geschenk des Unternehmens DB Regio: Eine S-Bahn mit dem Namen „Emmerke“ rollte zur Taufe in den Bahnhof. Die feierliche Zeremonie übernahm Ortsbürgermeister Josef Theodor Möller mit einer Flasche Sekt, die Wolfgang Torkler als Vertreter der Bahn spendierte.

Damit der Bahnhof ein Schmuckstück des Dorfes bleibt, wurden vier Bahnhofspaten ernannt, die Verschmutzungen und Beschädigungen an die Bahn melden. Einer von ihnen ist der Ortsbürgermeister. Er erläuterte, dass Emmerke vor allem dank des Bahnanschlusses nach Hannover und Hameln ein beliebter Wohnort für Familien ist. Zurzeit hat Emmerke 1710 Einwohner, aber schon bald werden es mehr sein, denn derzeit entstehen im Neubaugebiet „Am grünen Wege“ rund 50 Einfamilien- und Doppelhäuser.

Auf dem Unterhaltungsprogramm standen unter anderem eine Vorführung der Kinderanzuggruppe des SV Emmerke, ein Konzert der Kinder- und Erwachsenen-Chöre des MGV St. Martinus und Rundfahrten mit den Treckerfreunden.

Sabine Jüttner



Josef Theodor Möller und Wolfgang Torkler (von links) freuen sich darüber, dass zum ersten Mal eine S-Bahn „Emmerke“ heißt.



Janine holt mit dem Hammer beim „Hauden-Lukas“ aus, um ihre Schlagkraft zu testen. Mit seiner Jahrmärkte-Attraktion begeistert Carsten Penz (hinten) vor allem Kinder.



Beim Verein Regenbogenkinder, der vor 25 Jahren von Müttern gegründet wurde, um Kita-Plätze zu schaffen, gibt es Kaffee und Kuchen. Am Stand stehen die Vorsitzenden Kristin Gerdes und Sonja Wendt (von links).



Kühle Getränke schenkt der Sportverein Emmerke aus.



Grillmeister sind die Feuerwehrleute Gerhard Nutt, Tim Köhlhoff, Ortsbrandmeister Christian Sauer und Marc Wirries (von links), die beim Fest auch um Mitglieder werben.

Für 15 Pfennig nach Hildesheim

Haltepunkt seit 1868

1853, nur 18 Jahre nach der Eröffnung der ersten deutschen Bahnstrecke zwischen Nürnberg und Fürth, fuhr zwischen Hildesheim und Nordstemmen eine Pendelbahn, die 15 Jahre an den Emmerker Bürgern vorbeirrte, bis 1868 eine Haltestelle für den Personenverkehr eingerichtet wurde. Bauern und die Gemeinde machten sich dafür stark, dass vier Jahre später auch ein Haltepunkt für Güterverkehr eingerichtet werden konnte.

Anfangs glichen die „Kupees“, wie die Eisenbahn-Abteile genannt wurden, den alten Postkutschen. Und die damalige Mode, überhohe Zylinderhüte für Herren und weite Krinolinen



Das alte Bahnhofsgebäude wurde 1978 abgerissen.

(Reifröcke) für Damen, war noch unpraktisch für eine Reise mit der Bahn. 1895 hielten täglich zwölf Züge in Emmerke, sechs in Richtung Hildesheim und sechs in Richtung Nordstemmen. Eine Fahrt nach Hildesheim kostete in der 2. Klasse 40 Pfennig, in der 3. Klasse 25 Pfennig und in der 4. Klasse 15 Pfennig.

Das erste Bahnhofsgebäude wurde 1878 errichtet, mehrfach umgebaut und hielt 100 Jahre stand, bis es vor 50 Jahren abgerissen und durch einen Neubau ersetzt wurde, der inzwischen geschlossen ist. Am 14. Dezember 2003 nahm die Eurobahn, heute Nord-West-Bahn ihren Betrieb auf dieser Strecke auf und ein Jahr später wurde ein neues Signal für das elektronische Stellwerk Hildesheim montiert.

Seit der Höherlegung der Bahnsteige macht seit 2008 auch die S-Bahn (S 4) zwischen Hildesheim, Hannover und Bennemühlen in Emmerke halt.

Eine P+R-Anlage, die den Namen „Bürgermeister-Beelte-Platz“ erhielt, bietet seit acht Jahren 75 PKW- und 40 Fahrrad-Stellplätze und wird von Pendlern gut angenommen, die von Emmerke aus per Bahn weiterfahren. Und die Zugverbindungen sind gut: Täglich halten 20 Züge der Nord-West-Bahn, die zwischen Bünde in Westfalen, Hameln und Hildesheim fahren, und ebenso viele S-Bahnen, die zwischen Bennemühlen, Hannover und Hildesheim verkehren.

Quellen: Josef Theodor Möller



So sahen die Züge vor 150 Jahren aus.

WASSER PARADIES
Hildesheim

Sauna in der Woche
2x
fördert Ihre Gesundheit

**Richtig entspannen
und Abwehrkräfte stärken**

Stärken Sie Ihr Immunsystem und laden Sie Ihre Akkus wieder auf! In der einzigartigen Atmosphäre unserer Saunawelt finden Sie Erholung. Genießen Sie unser vielseitiges Saunanangebot und nehmen Sie eine Pause vom Alltag.

Wir freuen uns auf Sie!

Bischof-Janssen-Str. 30 • 31134 Hildesheim • Tel.: 05121 / 1507-0
Fax: 05121 / 1507-33 • www.wasserparadies-hildesheim.de

3 ALUMINIUM-HAUSTÜRERIEEN

... für jeden Geschmack das Richtige!

<p>EGE FENSTER TÜREN FAÇADEN</p>	<p>EGE FENSTER TÜREN FAÇADEN</p>	<p>EGE FENSTER TÜREN FAÇADEN</p>
<p>MADE IN GERMANY</p> <p>SONDEREDITION ALUMINIUMHAUSTÜREN</p>	<p>MADE IN GERMANY</p> <p>PERFECT LINE HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM</p>	<p>MADE IN GERMANY</p> <p>MODERN ART HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM</p>
ab 2.669€	ab 3.515€	ab 5.343€

*zzgl. Montage - unverbindliche Preisempfehlung - Änderungen vorbehalten

Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Aluminium

Ihr Fachhändler vor Ort!

Tischlerei Süßmann

www.tischlerei-suessmann.de
Goschenstr. 51 (0 51 21) 102 09 70

AUTORISIERTER **EGE** FACHHÄNDLER

Glücklich über die magischen Momente

Frank Wessels aus Emmerke ist Zauberer von Beruf



Mit einer braunen Ledertasche kommt Frank Wessels (Foto) ziemlich unspektakulär zur Familienfeier und fragt höflich, ob er eintreten darf. Natürlich darf er, denn der Mann aus Emmerke ist der Überraschungsgast bei der Feier, für die er heute gebucht ist.

Er ist Zauberer von Beruf und hat mit seinen Shows schon viele Menschen aller Altersklassen zwischen Hannover und dem Harz begeistert. Er tritt nicht nur bei Familienfeiern auf, sondern auch bei Firmen-Veranstaltungen, Stadtfesten, Festivals und überall dort, wo seine Zauberkunst gefragt ist, die er mit viel Wortwitz spickt.

„Wie kann das funktionieren?“

Frank Wessels holt zuerst einen Zauberwürfel aus seiner Tasche und lässt ihn von einem Zuschauer durcheinander bringen. Alle sind mit ihm auf Tuchfühlung, aber niemand sieht, wie es ihm in null-komma-nix gelingt, den Rubiks Cube wieder in sechs gleiche Seiten zu verwandeln. Anschließend stellt er einen Würfelbecher mit einem Würfel auf den Tisch, lässt jemanden würfeln und rät, welche Zahl sich unter dem noch geschlossenen Becher befindet. Hat er besondere Würfel, bei denen er die Zahl beim Fallen am Klang erkennen kann? Nein, nach mehreren Würfen bestätigt sich diese Vermutung nicht.

Nun mischt der Zauberer Spielkarten und bittet jemanden, sich eine Karte zu merken. Hier scheint der Künstler an seine Grenzen zu stoßen, denn er rät die Karte nicht. Aber schnell entpuppt sich diese Schwäche als Inszenierung; sie ist die Überleitung für eine überraschende Wendung, die sein Publikum zum Staunen bringt.

Toll ist auch die Nummer mit dem Seil, das zwei Zuschauer verknoten, an den Enden festhalten und nicht aus den Augen lassen. Der Zauberer macht ein paar Gesten und plötzlich lassen sich die Knoten abstreifen, das Seil ist wie-

Schon 1990 entwickelte er als Jugendlicher eigene Zaubershows.



Henri und Charlotte haben gewürfelt und Frank Wessels konzentriert sich, um die verdeckte Augenzahl zu erraten.

der glatt. „Wie kann das funktionieren?“, fragen die verblüfften Zuschauer. Frank Wessels überspielt diese Frage mit Humor. Sein strahlendes Lächeln verrät: Er ist glücklich darüber, dass er seinem Publikum diese magischen Momente verschaffen kann.

„Ich übe, damit die Show gelingt“

Die Zauberkunst versteht Frank Wessels brillant. „Schon mein Vater hat gezaubert und als Zwölfjähriger habe ich ihn zu seinem 40. Ge-

burtstag mit eigener Zaubererei überrascht“, erzählt er. Seinen ersten öffentlichen Auftritt hatte er als Sechstklässler vor seinen Mitschülern und ihren Familien beim Schulfest an der Orientierungsstufe Himmelsthür. Auf Wunsch seines Vater absolvierte er nach seinem Realschulabschluss zwar eine Ausbildung als Elektro-Installateur, aber anschließend machte er seine Leidenschaft zum Hauptberuf. „Das fand mein Vater dann auch gut.“ Seine Tricks verrät er natürlich nicht, sondern nur so viel: „Ich übe, damit die Zaubershow gelingt.“

Seit 30 Jahren verzaubert Frank Wessels, der vierfache Familienvater ist, sein Publikum bei mehr als 100 Auftritten im Jahr. Seine Heimat ist Emmerke, dort ist er auch aufgewachsen. In seiner Freizeit engagiert er sich für dieses kleine Dorf vor den Toren Hildesheims als ehrenamtlicher Gruppenführer und Ausbilder bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Sabine Jüttner

Nähere Infos über den Zauberer gibt es unter www.frankwessels.de

„Hokuspokus, eins, zwei, drei ...“



Beim Bahnhofsfest in Emmerke staunen die Zuschauer, als es dem Zauberer mit seinem Zauberspruch „Hokuspokus, eins, zwei, drei, großer Zauberstab komm herbei“ gelingt, aus einem leeren Zylinder einen riesengroßen Zauberstab zu ziehen.